

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **59 (1941)**

Heft 175

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 29. Juli
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 29 juillet
1941

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 175

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 175

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Weltfurrer Internationale Transport A.G., Zürich.
Bilauzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Fünfzehnte Zusatzvereinbarung und Schlussprotokoll zu dem deutsch-schweizerischen Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr. Quinzième avenant et protocole final à la convention de commerce germano-suisse.

Deutschland: Umsatzsteuer.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anfrage — Sommations

Es wird vermisst: Lebensversicherungspolice Nr. 112225, vom 23. Mai 1935, per Fr. 3100, zu Lasten der Union Genf und auf Fr. Martha Rohmer, geb. 1916, von Rütlihof-Isobikon, in Unter-Ehreningen, als Versicherte, lautend.

An den allfälligen Inhaber dieser Police ergeht hiernit die Aufforderung, dieselbe binnen Jahresfrist, d. h. bis 26. Juli 1942, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Baden, den 23. Juli 1941.

(W 258^a)

Bezirksgericht.

Die zwei Obligationen Kanton Gränbünden von 1897, 3 %, Nrn. 15008 und 16073, zu je Fr. 500, lautend auf den Inhaber, sind ohne Coupons verloren gegangen. Der allfällige Inhaber dieser Obligationen wird hiernit aufgefordert, dieselben innert der Frist von 6 Monaten der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen. Bei unbehütetem Ablauf dieser Frist wird jetzt schon für dann die Kraftloserklärung genannter Obligationen ausgesprochen.

Chur, den 25. Juli 1941.

(W 259^a)

Kreisamt Chur:
Dr. N. Battaglia.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 3131 der Schweizerischen Volksbank, Freiburg, lautend zugunsten des Max Ruffi, Handelsgärtner, früher in Murten, nun Weier, Trienstein, Guthaben per 31. Dezember 1940, inklusive Zins.

Der allfällige Inhaber dieses Sparhefts wird aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst es kraftlos erklärt wird.

Murten, den 28. Juli 1941.

Gerichtsschreiberei Murten.

La Pretura di Lugano Campagna, in relazione a decreto odierno ed agli art. 981 e segg. del C.F.O., diffida lo sconosciuto possessore della copia egale del Brevetto di Mutuo Ipotecario al portatore 29 gennaio 1919, n° 694, a rogito Notai Reali, in Lugano, della somma di fr. 8000, a carico di Ambrogio Salvadi fu Antonio, da Magliaso, in Taverne, iscritto all'ipoteca il 30 gennaio 1919 sotto il n° 16 a volerlo produrre a questa Pretura entro il termine di sei mesi, dalla prima pubblicazione, sotto comminatoria del suo ammortamento.

Lugano, 23 luglio 1941.

Pretura di Lugano-Campagna.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 19, 20 und 22, vom 23., 24. und 27. Januar 1941 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 4 vom 25. Januar 1941 aufgenommene Sparheft Nr. 23670, der Luzerner Kantonalbank in Luzern, lautend auf Fr. Maria Weber, des Moritz sel., und der Katharina geb. Arnold, von Werthenstein, in Neuenkirch, haltend pro 1. März 1937, Fr. 2392.14, wird, weil es innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt.

Luzern, den 28. Juli 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 102, 104 und 108 vom 3., 6. und 10. Mai 1940 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 18 vom 4. Mai 1940 als vermisst aufgeführte Titel:

Schuldbrief Fr. 1500, verzinslich zu 4 1/2 %, angegangen 16. September 1937, haftend auf Liegenschaft «Ober-Olgardi», Parzelle Nrn. 17, 19, 35, 182, 197 Adligenswil, wurde dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen. Er wird hiernit als kraftlos erklärt.

Kriens, den 26. Juli 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. R. Oswald.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Schenkel, Streule & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1941, Seite 1422). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ernst Schenkel-Scheuermeier und die Prokuristen Erhard Norbert Casparis, Kommanditär, und Franz Josef Streule-Lüchinger (bisher) zeichnen je zu zweien.

Kartonnagefabrik usw. — 1941. 25. Juli. Otto Wolfensberger & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1931, Seite 1810), Kartonnagefabrik usw. Als weiterer Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 30,000 ist eingetreten Otto Wolfensberger, von und in Zürich, Sohn des unbeschränkt haftenden Gesellschafters, welchem Einzelprokura erteilt ist.

25. Juli. Die Mahalla-Cigaretten-Fabrik A.-G. (Fabrique de Cigarettes Mahalla S.A.), in Richterswil (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1940, Seite 2127), hat am 28. Juni 1941 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die bisher eingetragenen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Pharmazeutische Spezialitäten. — 25. Juli. Novavita A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1938, Seite 1481), Fabrikation und Handel in pharmazeutischen Spezialitäten. Das bisherige Mitglied Robert Schäppi wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied und zugleich als Geschäftsführer wurde bestellt Ernst Hunziker, von Kirchleerau (Aargau), in Ringlikon-Ütikon a.A. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

25. Juli. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Aktiengesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1941, Seite 1245). Die Unterschriften des Hauptsitzes von Ernst Volkart, stellvertretender Direktor, Emil A. Meyer, Vizedirektor, und die Prokura von Eduard Kieflinger sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat für den Hauptsitz Kollektivprokura erteilt an Martin Notz, von Kreuzlingen (Thurgau), und Hans Baur, von Sarmenstorf (Aargau), beide in Zürich.

Uebermittlung von Börsenkursen usw. — 25. Juli. Die Ticker Aktiengesellschaft (Société Téléscripteurs Société Anonyme) (Società Telescrittori Società Anonima), in Zürich (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1941, Seite 753). Uebermittlung von Börsenkursen usw. Jetziges Geschäftslokal: Pelikanstrasse 11, in Zürich 1.

25. Juli. Emil Müller, Drechsler, in Zürich (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1935, Seite 274), Fabrikation von und Handel in Spazierstöcken usw. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung. — 25. Juli. Inhaber der Firma Jakob Altherr, in Zürich, ist Jakob Altherr-Häussler, von Speicher (Appenzel A.-Rh.), in Zürich 9. Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung. Letzigraben 112.

Beteiligungen usw. — 25. Juli. Aibergonia Aktiengesellschaft in Liq. (Aibergonia Limited in liq.) (Aibergonia Société anonyme en liq.) (Aibergonia Società anonima in liq.), in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2394), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Beteiligungen usw. — 25. Juli. Donora Aktiengesellschaft in Liq. (Donora Limited in liq.) (Donora Société anonyme en liq.) (Donora Società anonima in liq.), in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2394). Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

25. Juli. Der Verein der Holländischen Handelskammer für die Schweiz (Association de la Chambre de Commerce Hollandaise pour la Suisse), in Zürich (SHAB. Nr. 74 vom 1. April 1937, Seite 754), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. November 1940 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Ledergürtel. — 25. Juli. Efraim Gutmann, in Zürich (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3406), Fabrikation von Ledergürteln. Die Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Emil Hartmann», in Zürich, erloschen.

Inhaber der Firma Emil Hartmann, in Zürich, ist Emil Hartmann-Murlot, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich 2. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Efraim Gutmann», in Zürich. Fabrikation von Ledergürteln. Stampfenbachstrasse 52.

25. Juli. Winkler & Co., Versicherungen in Liq., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1941, Seite 1383), Generalagentur von schweizerischen Versicherungs-Gesellschaften usw. Die Firma ist infolge beendeter Liquidation erloschen.

26. Juli. Schuhhaus Plasko A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 52 vom 8. März 1938, Seite 486). Dr. Hermann Witzum ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Eugen Rubinstein, von Winterthur, in Zürich.

Spenglerei usw. — 26. Juli. Eugen Ditting, in Zürich (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1939, Seite 516), Spenglerei und Installationen. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

26. Juli. Die «Immobilien-genossenschaft Alfred Escherstrasse Nr. 27 Zürich», in Zürich (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1934, Seite 1909), hat sich faktisch aufgelöst und wird mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 23. Juli 1941 als in Liquidation befindlich eingetragen. Die Liquidation wird durch das bisherige einzige Vorstandsmitglied Adolf Baumann besorgt, welcher für die Firma Immobilien-genossenschaft Alfred Escherstrasse Nr. 27 Zürich in Liq. Einzelunterschrift führt. Das Domizil befindet sich Möhrlistrasse 97, Zürich 6 (beim Liquidator).

26. Juli. Die Neuheiten- & Patent-Verwertungs-Aktiengesellschaft «Neupag», in Zürich (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1933, Seite 1373) besteht faktisch nicht mehr und ist als aufgelöst zu betrachten. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 23. Juli 1941 im Handelsregister gelöscht.

Maschinen und Werkzeuge. — 26. Juli. Hch. Wertheimer Erben, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1938, Seite 1224), Handel in neuen und gebrauchten Maschinen und Werkzeugen. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Chemische Produkte usw. — 26. Juli. Die Firma J. Brun-schweiler & Co., Kollektivgesellschaft, in Richterswil (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1930, Seite 2258), Chemische Produkte usw. Die Firma ist infolge Auflösung erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

26. Juli. Ueber die «Warner»-Vertriebs-Gesellschaft in Liq., Genossen-schaft, in Zürich (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1941, Seite 430), Erwerb und Verwertung aller Danuserschen Patente usw., wurde am 19. Juni 1941 der Konkurs erkannt. Nach erfolgter Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven wird die Firma in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

Restaurationsbetrieb. — 26. Juli. P. Nauer, in Zürich (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1941, Seite 1383), Restaurationsbetrieb. Ueber den Inhaber wurde am 30. April 1941 der Konkurs erkannt. Nach erfolgter Einstellung des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Stahl-Import usw. — 26. Juli. Erwin Lachmund, in Zürich (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1935, Seite 2366), Stahl-Import usw. Die Firma wird, nachdem über den verstorbenen Inhaber am 17. Mai 1941 die konkursamtliche Nachlassliquidation angeordnet wurde und der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Waagen, Masse und Gewichte. — 26. Juli. Schuppisser, in Zürich (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1937, Seite 2158), Handel in Waagen, Massen und Gewichten. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. Juli. Die «Verzinkerei Albrisrieden A.-G.», in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1933, Seite 3089) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juli 1941 aufgelöst. Zu Liquidatoren wurden ernannt: die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Josef Spörri und Karl Merk und neu Fridolin Huwyler, von Mühlau (Aargau), in Baden. Josef Spörri führt wie bis anhin Einzelunterschrift und Karl Merk und Fridolin Huwyler führen Kollektivunterschrift namens der Verzinkerei Albrisrieden A.-G. in Liquidation. Die Unterschrift von Willy Strübin ist erloschen.

Südamerikanische Produkte usw. — 26. Juli. Die «Davo» Aktiengesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1930, Seite 1894), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juli 1941 den Geschäftszweck abgeändert in Import und Vertrieb von süd-amerikanischen Produkten und Erzeugnissen und die Statuten dementsprechend revidiert.

Schreinerei, Glaserei. — 26. Juli. Hch. Winkler, in Adliswil (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1934, Seite 3078), mechanische Bau- und Möbelschreinerei und Glaserei. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die gleichnamige Einzelfirma «Hch. Winkler», in Adliswil, erloschen.

Inhaber der Firma Hch. Winkler, in Adliswil, ist Heinrich Winkler jun., von und in Adliswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hch. Winkler», in Adliswil. Mechanische Schreinerei und Glaserei. Kilchbergstrasse 35.

Lebensmittel. — 26. Juli. W. Ruh-Gloor, in Zürich (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1939, Seite 1749), Lebensmittelgeschäft. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die Firma «W. Ruh-Gloor's Wwe.», in Zürich, erloschen.

Inhaberin der Firma W. Ruh-Gloor's Wwe., in Zürich, ist Witwe Martha Ruh geb. Gloor, von Buch (Schaffhausen), in Zürich 10. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «W. Ruh-Gloor», in Zürich. Lebensmittelgeschäft. Limmattalstrasse 174.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

1941. 25. Juli. Die Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte, mit Sitz in Langenthal (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1939, Seite 666), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Juli 1941 ihre Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. An den bisher publizierten Tatsachen wurde nichts geändert. Das Grundkapital von Fr. 200,000 ist voll einbezahlt.

Bureau Bern

Kürschnerei usw. — 25. Juli. Die Inhaberin der Firma Hilfliker-Dunkelmann, Nachf. v. H. Dunkelmann, Pelzhandel und -fabrikation, Hut-

und Mützenhandlung, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 120 vom 2. Mai 1927, Seite 964), ändert die Firma ab in Elsy Hilfliker-Dunkelmann und verzigt als neue Geschäftsnatur: Kürschnerei, Pelzfabrikation und -handel.

Baugeschäft. — 25. Juli. Die Firma Ferd. Ess, Baugeschäft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, Seite 237), wird infolge Abtretung im Handelsregister gelöscht.

Hoch- und Tiefbau. — 25. Juli. Inhaber der Firma Georges Hartmann, vorm. Ferd. Ess, in Bern, ist Georges Hartmann, von Wisen (Solothurn), in Bern. Hoch- und Tiefbau. Standstrasse 27 P.

Dancing, Tea-Room usw. — 25. Juli. Die Firma Ernst Hilt-brunner, Dancing, Tea-Room und Bar Perroquet, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1932, Seite 911), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

26. Juli. Inhaber der Firma Buchdruckerei Fritz Marti, in Bern, ist Fritz Marti, von Rüeggisberg, in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Anna geb. Steffen. Buchdruckerei, Jugendbuch- und Jugendzeitungsverlag. Ryffliggässchen 6.

26. Juli. «Imlo» Immobilien A.G., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1939, Seite 1077). Einzelprokura wurde erteilt an Victor Loch, von Dättwil, in Bern.

26. Juli. «Warlo» Immobilien A.G., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1939, Seite 1077). Einzelprokura wurde erteilt an Fritz Loch, von Dättwil, in Bern.

Südfrüchte, Weine usw. — 26. Juli. B. de Rigo & E. Job. Flückiger, Südfrüchte, Landesprodukte und Weine, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1940, Seite 2154). Durch Erkenntnis des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 17. Juni 1941 wurde über die Kollektivgesellschaft der Konkurs eröffnet. Gemäss Art. 574 OR. ist die Gesellschaft aufgelöst.

Textilwaren usw. — 26. Juli. A. Weinrebs Wwe., Uhren und Bijouterien, Spezialgeschäft für Brautausstattungen, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1783). Die Inhaberin ändert die Geschäftsnatur ab in: Leinen- und Baumwollgewebe und Textilwaren aller Art.

26. Juli. Die Autogarage Fortuna G.m.b.H., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1940, Seite 55), hat in ihrer Gesellschafterversammlung vom 26. Juli 1941 ihre Statuten teilweise revidiert und ihre Firma abgeändert in: W. Bossert, Autogarage & Apparatebau G.m.b.H., und verzigt als neues Geschäftsdomizil: Länggassstrasse 95.

Bureau Biel

Uhrensteinfabrikation. — 23. Juli. Die Einzelfirma Sfaellos, Uhrensteinfabrikation und Sertissage, in Biel (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1935, Seite 1575), wird nach Uebergang der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «Maison Sfaellos», in Biel, im Handelsregister gelöscht.

Inhaber der Einzelfirma Maison Sfaellos, in Biel, ist Theodor Sfaellos, von und in Biel. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Sfaellos», in Biel, und steht mit seiner Ehefrau Violette Cécile geb. Chopard unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung. Uhrensteinfabrikation und Sertissage. Jurastrasse 28 a.

Bureau Interlaken

Hotel. — 25. Juli. Die Einzelfirma Max Wagner, Betrieb des Hotels Oberland und Oberländerhof, in Interlaken (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1929, Seite 411), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma Max Wagner, in Interlaken, ist Max Wagner, von Lüscherthal, in Interlaken. Betrieb des Hotels Oberland und Oberländerhof.

Bureau de Moutier

25 juillet. Fabrique de machines Perrin Frères S.A. (Maschinen-fabrik Gebrüder Perrin A.G.), avec siège à Moutier (FOSC. du 18 juin 1940, n° 140, page 1106). Dans son assemblée générale ordinaire du 12 juillet 1941, la société a nommé membre du conseil d'administration Charles Perrin, fils d'Al, originaire des Ponts-de-Martel et de Noiraigue, à Bern, avec signature individuelle.

25 juillet. Les Fabriques d'assortiments réunies, succursale L. Reconvilier, société anonyme avec siège principal au Locle et une succursale à Reconvilier (FOSC. du 12 février 1934, n° 35, page 386). L'inscription du 1^{er} février 1934 est rectifiée en ce sens que les membres du bureau du conseil d'administration du siège central au Locle n'engagent pas la succursale. Les signatures d'Ernest Strahm, Louis Huguenin, Georges Perrenoud et Sydney de Coulon sont en conséquence radiées. La succursale est engagée par les signatures collectives de Robert Egger et Virgile Girod, directeurs, déjà inscrits.

Ebauches, fournitures d'horlogerie, petite mécanique, etc. — 25 juillet. La société anonyme Nouvelle Fabrique, Société anonyme (Nouvelle Fabrik Aktiengesellschaft) (New Factory Limited), avec siège à Tavannes (FOSC. du 28 décembre 1937, n° 303, page 2866), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1941, augmenté son capital social de 85,000 fr. par l'émission de 85 nouvelles actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces, et porté ainsi son capital social de 15,000 fr. à 100,000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Cette société a, dans sa même assemblée, abrogé entièrement ses statuts et les a remplacés par des nouveaux datés du 24 juin 1941, lesquels n'apportent des modifications aux faits antérieurement publiés que sur les points suivants: 1. L'objet de l'entreprise devient «Fabrication et commerce d'ébauches de montres, fournitures d'horlogerie, petite mécanique et autres articles analogues». 2. Le montant du capital social est porté de 15,000 fr. à 100,000 francs, ce en conformité des indications qui précèdent.

Bureau Thun

Drogerie, Kolonialwaren. — 23. Juli. Inhaber der Firma Max Sigrist, mit Sitz in Uetendorf, ist Max Sigrist, von Madiwil, in Uetendorf. Drogerie und Kolonialwarengeschäft.

Lebensmittel. — 24. Juli. Die Einzelfirma **Gottfried Hofer**, Agentur in Lebensmitteln, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 130 vom 1. Juni 1933, Seite 1365), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Juli. «Astra», Fett- & Oelwerke Aktiengesellschaft («Astra», Fabrique d'huiles et de graisses alimentaires, Société Anonyme) («Astra», fabbrica di grassi e olii commestibili, Società Anonima), mit Sitz in Steffisburg (SHAB. Nr. 221 vom 17. September 1940, Seite 1698). Marc Randon ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

Bureau Trachselwald

25. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Ersparniskasse Dürrenroth**, mit Sitz in Dürrenroth (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1934, Seite 982), hat in ihrer Generalversammlung vom 29. März 1941 in Anpassung an das neue Bankengesetz und Obligationenrecht ihre Statuten revidiert. Danach bezweckt die Gesellschaft die Hebung des Sparsinnes, die Förderung der Landwirtschaft, des Gewerbes und des Handels durch Entgegennahme und Verzinsung von Spareinlagen und andern Geldern, sowie durch Gewährung von Darlehen und Krediten. Das Aktienkapital von Fr. 50,000, das in 250 auf den Namen lautende Aktien zerfällt, ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit nicht das Gesetz die einmalige oder mehrmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorsieht, durch zweimalige Veröffentlichung in den Amtsanzeigern von Trachselwald und Aarwangen. Der Verwaltungsrat besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und 5 weiteren Mitgliedern. An Stelle des ausgeschiedenen Wilhelm Schär, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu als Sekretär in den Verwaltungsrat gewählt Hans Steffen, von und in Dürrenroth. Ferner wurde als weiteres Verwaltungsratsmitglied neu gewählt Hans Habegger, von Trub, in Dürrenroth. Der Verwalter Walter Christen, von und in Dürrenroth, führt Einzelunterschrift. Der Präsident des Verwaltungsrates, gegenwärtig Fritz Flückiger, von Dürrenroth, in Maibach, Gemeinde Dürrenroth, und der Vizepräsident des Verwaltungsrates, gegenwärtig Alfred Flückiger, von Dürrenroth, in Huben, Gemeinde Dürrenroth, zeichnen mit dem Sekretär oder dem Verwalter kollektiv zu zweien. Die übrigen statutarischen Bestimmungen, die einer Publikation bedürfen, erfahren keine Aenderung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1941. 26. Juli. **Finanz- und Treuhand A.G. (Financial Trust Company Ltd)**, in Schwyz (SHAB. Nr. 42 vom 19. Februar 1941, Seite 338). Die Generalversammlung vom 28. Juni 1941 hat neue, den Vorschriften des OR. angepasste Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Tatsachen werden dadurch nicht geändert. Das Grundkapital beträgt 500,000 Franken und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind.

Zug — Zoug — Zugo

1941. 26. Juli. **HANVAG Gesellschaft für technische Vervollkommenung**, Aktiengesellschaft, in Zug (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1940, Seite 378). Alfred Jucker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind gewählt worden: Martial Frêne, von Reconvillier, in Kilchberg (Zürich), und Marie Süry, von Winterthur und Zollikon, in Zollikon.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Banque, etc. — 1941. 24. juillet. **Weck, Aeby & Cie.**, société en nom collectif, banque, gérance, représentation, dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 7 juillet 1941, n° 156, page 1318). Par contrat de mariage du 9 juillet 1941, approuvé au préalable le 30 juin 1941, par la justice de paix de Fribourg, les époux Louis Chollet, celui-ci associé de la société ci-dessus et Frances née Kemble ont adopté le régime légal de la séparation de biens.

Tissus, confections, etc. — 25 juillet. La maison **Paul Brunschwig**, tissus, confections, mercerie, épicerie et fabrique de vêtements de travail, à Fribourg (FOSC. du 28 janvier 1937, n° 22, page 208), fait inscrire qu'elle a transféré son siège à l'Avenue de la gare, n° 8 et 10.

25 juillet. **Société anonyme de produits sensibles pour la photographie Tekko**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 5 mars 1940, n° 54, page 422). Frédéric Krompholz, directeur commercial, qui avait la signature collective avec l'un des administrateurs ou des membres du comité de direction, aura dorénavant la signature individuelle au nom de la société.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Pinte, Veloreparaturen. — 23. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Tobias Zbinden**, in Giffers, ist Tobias Zbinden, des Josef, von Zumholz, in Giffers. Betrieb der Pintenwirtschaft in Giffers und Fahrradreparaturwerkstätte.

Bäckerei, Futterartikel. — 24. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Riedo Peter**, in Schmitten, ist Peter Riedo, des Peter, von Düringen, in Schmitten. Bäckerei und Handel mit Futterartikeln.

Eier, Geflügel. — 25. Juli. Die Firma **Grossrieder Peter**, in Lanthen, Gemeinde Schmitten, Eier- und Geflügelhandel, wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges gelöscht.

Käserei. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Lehmann Emil**, in Strauss, Gemeinde St. Ursen, ist Emil Lehmann, des Alfred, von Cornérod, in Strauss, Gemeinde St. Ursen. Betrieb der Käserei Strauss.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1941. 25. Juli. Unter der Firma **Pfeifgenossenschaft Stich Söhne Kleinlützel** besteht mit Sitz in Kleinlützel eine Genossenschaft. Ihre Statuten datieren von 30. Juni 1941. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern Verdienst und Arbeit durch fabrikmässige Herstellung und Handel mit Tabakpfeifen sowie Drechselerwaren aller Art zu verschaffen. Jedes Mitglied hat mindestens 3 Anteilscheine zu Fr. 1000 zu übernehmen. Für die Ver-

bindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus: Oskar Stich, Moritz sel., als Präsident; Florian Altermatt, Meinrad sel., als Vizepräsident, und Albert Stich, Alberts Sohn, als Aktuar, alle von und in Kleinlützel. Die Unterschriften führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau Ollen-Gösigen

Möbelhandel, Schreinerei. — 22. Juli. Die Einzelfirma **W. Bono**, in Trimbach, Küchenmöbelfabrikation (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1939, Seite 1795), ist infolge Assoziation erloschen und wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Kommanditgesellschaft «Wilhelm Bono & Co.», in Niedergösgen, übernommen.

Unter der Firma **Wilhelm Bono & Co.** haben Wilhelm Bono, von Wittenwil (Thurgau), in Trimbach (ab 1. Oktober 1941 in Niedergösgen), als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Emil Stahl-Wyss, von Eschlikon (Thurgau), in Baden, als Kommanditär, in Niedergösgen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1941 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «W. Bono», in Trimbach. Die Kommanditeinlage des Emil Stahl beträgt Fr. 10,000 und setzt sich zusammen aus einem Darlehen an die bisherige Einzelfirma «W. Bono» im Betrage von Fr. 5000 und einer Bareinlage von Fr. 5000. Fabrikation und Handel von Möbeln und andern Schreinerarbeiten. Mühledorf (eigenes Bureau).

Obst- und Traubenwein usw. — 26. Juli. Inhaber der Firma **Emil Schärer**, in Wisen, ist Emil Schärer, von und in Wisen. Vertrieb von Obst- und Traubenwein sowie von lebenden Pflanzen. Hauptstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

Kolonialwaren. — 24. Juli. Die Firma **Joseph Römer**, Kolonialwaren en gros, in Solothurn (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1934, Seite 2429), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Vertretungen. — 1941. 24. Juli. Inhaberin der Einzelfirma **Frau Schwarz-Zingg**, in Basel, ist mit Zustimmung des Ehemannes Bertha Schwarz-Zingg, von Oberwil (Basel-Land), in Basel. Vertretungen aller Art. Binzenstrasse 50.

Landesprodukte. — 25. Juli. **Born & Stucki A.G.**, in Basel (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1941, Seite 1237), Handelsgeschäfte in Landesprodukten usw. Einzelprokura wurde erteilt an Wilhelm Hafner, von Holderbank (Solothurn), in Basel.

25. Juli. **Schweizerische Kreditanstalt**, Aktiengesellschaft in Zürich mit Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 154 vom 4. Juli 1941, Seite 1306). Die Unterschriften des stellvertretenden Direktors Hans Kehlstadt und des Prokuristen Conrad Graf sind erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen usw. — 1941. 25. Juli. Die Detektor **A.-G. in Liq.**, in Schaffhausen, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen und Anlagen usw. (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1940, Seite 1146), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Kurzwaren, Mercerie, Bonneterie, Herren- und Damenkonfektion. — 25. Juli. **Arnold Tuggener**, in Schaffhausen, Handel mit Kurzwaren, Mercerie und Bonneterie usw. (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1335). Der Inhaber hat die Geschäftsnaht erweitert auf Handel in Herren- und Damenkonfektion en détail.

Materialprüfungsmaschinen, feinmechanische Instrumente usw. — 26. Juli. **Alfred J. Amsler & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Schaffhausen, Herstellung von Materialprüfungs- und ähnlichen Maschinen und feinmechanischen Instrumenten (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 647). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Dr. Alfred Jakob Amsler ist infolge Todes ausgeschieden. Der bisherige Kommanditär Dr. Werner Alfred Jakob Amsler, von und in Schaffhausen, ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter; seine Kommanditbeteiligung von Fr. 25,000 und Prokura sind erloschen. Als Kommanditäre sind in die Gesellschaft eingetreten: Dr. Reinhard Conrad Amsler, von und in Schaffhausen; Hildegard Emma Peyer-Amsler, von Schaffhausen, in Zürich; Gisela Minna Schindler-Amsler, von Zürich, in Zollikon, und Sophie Blanca Amsler, von Schaffhausen, in Bern, mit einer Bareinlage von je Fr. 150,000.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Berichtigung. Kammgarnspinnerei Herisau Aktiengesellschaft, in Herisau (SHAB. Nr. 171 vom 24. Juli 1941, Seite 1438). Erwin Staub, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Glion bei Montreux (nicht in Lyon).

Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtigung. Die französische Übersetzung der im SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1941, Seite 1441, publizierten Firma **Kaelin A.-G. vorm. Paul Buol A.-G.** lautet richtig: Kaelin S. A. ci-devant Paul Buol S. A.

1941. 17. Juli. **Rhätische Bahn**, Aktiengesellschaft, in Chur (SHAB. Nr. 14 vom 17. Januar 1941, Seite 114). Aus dem Verwaltungsrat sind Caspar Ryffel, Dr. Georg Willi, Anton Stiffler-Vetsch, Dr. Anton Meuli und Carl Nater ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Rudolf Gallati, von und in Glarus; Emil Spiess, von und in St. Moritz, und Giacomo Manritzio, von und in Vicosoprano. Die Unterschriften führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates mit dem Direktor.

Beteiligungen. — 24. Juli. Die **Valdona Aktiengesellschaft** in Liq. (Valdona Limited in Liq.) (Valdona Société anonyme en Liq.) (Valdona Società anonima in Liq.), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, in St. Moritz (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2398), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Beteiligungen. — 24. Juli. Die **Bertosia Aktiengesellschaft** in Liq. (Bertosia Limited in Liq.) (Bertosia Société anonyme en Liq.) (Bertosia

Società anonima in liq., Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, in St. Moritz (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2398), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Beteiligungen. — 24. Juli. Die **Nodorna Aktiengesellschaft in liq.** (**Nodorna Limited in liq.**) (**Nodorna Société anonyme en liq.**) (**Nodorna Società anonima in liq.**), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, in St. Moritz (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2398), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Beteiligungen. — 24. Juli. Die **Vonalda Aktiengesellschaft in liq.** (**Vonalda Limited in liq.**) (**Vonalda Société anonyme en liq.**) (**Vonalda Società anonima in liq.**), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, in St. Moritz (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2398), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. Juli. **A.-G. für überseeische Werte in liq.** (**S. A. pour les Valeurs d'outre-mer en liq.**), in St. Moritz (SHAB. Nr. 257 vom 1. November 1940, Seite 2007), Verwaltung von Beteiligungen. Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

24. Juli. **Katholischer Kirchenbauverein Thuisi**, in Disentis (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1935, Seite 1947). Der Verein verzichtet auf die Eintragung, besteht jedoch ohne diese weiter. Er wird im Handelsregister gelöscht.

25. Juli. **Rhätische Werke für Elektrizität**, Aktiengesellschaft, in Thuisi (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1940, Seite 1375). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Waldemar Mungoli ausgeschieden. An seiner Stelle wurde ohne Unterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Ing. Giuseppe Romagnoli-Mosca, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand.

25. Juli. **Emillo Vermögensverwaltungsaktiengesellschaft Chur**, in Chur (SHAB. Nr. 7 vom 9. Januar 1941, Seite 63). Für die zurückgetretenen Verwaltungsräte Hans Jakob Keller und Dr. Gottlieb Peter, deren Unterschriften erloschen sind, wurde neu als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Dr. Werner Kraft, von Brugg und Zürich, in Kilchberg (Zürich), gewählt.

Aargau — Argovie — Argovia

1941. 26. Juli. **Wilhelm Weber**, Bäckerei und Konditorei, in Laufenburg (SHAB. Nr. 76 vom 22. März 1921, Seite 587). Die Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **W. Weber jun. Konditorei-Bäckerei Laufenburg**, in Laufenburg.

Inhaber der Firma **W. Weber jun. Konditorei-Bäckerei Laufenburg**, in Laufenburg, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Wilhelm Weber**, in Laufenburg, übernimmt, ist Willi Weber, Sohn, von Oberhofen, in Laufenburg. Bäckerei und Konditorei. Burgmattstrasse.

26. Juli. **Käsergesellschaft Rapperswil**, in Rapperswil (SHAB. Nr. 136 vom 15. Juni 1937, Seite 1384). Die Unterschrift des Walter Richner, Präsident, ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde als Präsident gewählt Fritz Wyss-Rohr, von Arni (Bern), in Rapperswil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

26. Juli. **Glockengiesserei H. Rüetschi Aarau Aktiengesellschaft**, in Aarau (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1933, Seite 535). In der Generalversammlung vom 14. Juni 1941 wurden die Statuten geändert und den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Gegenüber den früher publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Die Firma lautet jetzt **Glockengiesserei H. Rüetschi A.-G.** Gegenstand des Unternehmens ist die Glockengiesserei, der eine Abteilung für Kunstguss angegliedert ist. Das den Gründern und Mitgliedern des Verwaltungsrates in den bisherigen Statuten zugestandene Vorkaufsrecht bei Veräußerung von Aktien ist weggefallen. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Dr. Gottfried Keller, Präsident, infolge Rücktrittes, und Otto Amsler-Tschudy, Vizepräsident und Delegierter, infolge Todes. Die Unterschrift des Letztgenannten ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Hans Baer-Amsler, von Andwil (Thurgau), als Präsident, und Adolf Wernli-Suter, von Thalheim, als weiteres Mitglied, beide wohnhaft in Aarau. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien.

26. Juli. **Wohlfahrts-Stiftung der Glockengiesserei H. Rüetschi A.-G. in Aarau**, Stiftung, in Aarau (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1938, Seite 2751). Otto Amsler, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Stiftungsrates gewählt Anny Baer-Amsler, von Andwil (Thurgau), in Aarau. Sie zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten des Stiftungsrates.

26. Juli. **Kirchenbauhof Buchs-Rohr**, Stiftung, in Buchs bei Aarau (SHAB. Nr. 38 vom 17. Februar 1931, Seite 324). Dem Stiftungsrat gehören an: Samuel Günthart, von und in Buchs bei Aarau, als Präsident; Jakob Richner, von und in Rohr bei Aarau, als Vizepräsident, und Alfred Brack, von und in Buchs bei Aarau, als Aktuar. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften der früheren Mitglieder des Stiftungsrates Hermann Häfeli, Jakob Maurer und Hermann Lienhard sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Prodotti chimici, ecc. — 1941. 24 luglio. Titolare della ditta **Fivian-Ponti succ. Lalo S.A.**, con sede in Muralto, è Otto Fivian-Ponti, di Otto, da Berna, in Muralto. Prodotti chimici, tecnici, biologici e farmaceutici. Via Gottardo.

Ufficio di Lugano

Linoleum, ecc. — 25 luglio. La ditta individuale **Wissmann Gottlieb Meinrad**, con sede a Bellinzona (FUSC. del 18 novembre 1933, n° 271, pagina 2707), ha istituito in Lugano una filiale sotto la medesima denominazione. Titolare è: Gottlieb Meinrad Wissmann, da Ernetschwil, in Bellinzona. Commercio e posa di linoleum ed affini e rappresentanze. Via al Forte n° 1, presso Costantino Pozzi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Epicerie, mercerie, etc. — 1941. 24 juillet. La raison individuelle **Adrien Gilliéron**, à Bière, épicerie, mercerie, droguerie, denrées coloniales, quincaillerie, vaisselle et verrerie (FOSC. du 30 septembre 1936, n° 229), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Cossonay

25 juillet. La **Société Immobilière de Cossonay-Gare**, société anonyme dont le siège est à Cossonay (FOSC. du 20 avril 1937, n° 90, page 918), fait inscrire que dans sa séance du 1^{er} mars 1941 le conseil d'administration a nommé comme administrateur, en remplacement de Rodolphe Stadler, démissionnaire, Jean-Louis de Coulon, de Neuchâtel, à Lausanne, lequel signera collectivement avec un autre administrateur.

Bureau de Lausanne

24 juillet. **Compagnie du Chemin de fer de Viège à Zermatt**, société anonyme à Lausanne (FOSC. du 14 décembre 1939). L'assemblée générale extraordinaire du 6 juin 1941 a modifié les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet la construction et l'exploitation d'un chemin de fer de Viège à Zermatt, avec raccordement à la ligne des Chemins de fer fédéraux, conformément aux arrêtés fédéraux des 11 et 21 décembre 1886. La ligne a été prolongée de Viège à Brigue en 1930, conformément à l'arrêté fédéral du 29 septembre 1928. La société peut construire et exploiter d'autres lignes et s'intéresser à d'autres entreprises similaires. Le capital de 5,000,000 fr. est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale ordinaire du 6 juin 1941 a pris acte du décès de l'administrateur sans signature Albéric Weck qui est radié. Hippolyte Weck, de Fribourg, à Fribourg, est nommé administrateur; il n'a pas la signature sociale.

25 juillet. **Société d'exploitation d'Hôtellerie S. A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 28 juin 1937). L'assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1941 a nommé en remplacement de l'administrateur Joseph Guano, dont la signature est radiée, François Brazzola, de Castello San Pietro (Tessin), à Lausanne. Il engage la société par sa signature individuelle. Les locaux de la société sont transférés: Hôtel Continental, Place de la Gare, chez François Brazzola.

25 juillet. **Société vaudoise de consommation**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 16 mai 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1941 a décidé: 1. de transformer les 2800 actions de 20 fr. chacune, au porteur, en 560 actions de 100 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées; 2. de modifier les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet l'exploitation, en la forme commerciale, de restaurants, boucheries ou autres établissements commerciaux, ainsi que toute autre opération rentrant dans le cadre de cette activité. Elle a pour but: a) de fournir à ses clients, aux plus bas prix possibles, des marchandises et des denrées alimentaires de bonne qualité; b) de ristourner aux acheteurs, dans la mesure du possible, conformément au paragraphe c) de l'art. 18 et après déduction des frais d'exploitation, une partie de la marge prélevée sur leurs achats. Le capital social est fixé à la somme de 56,000 fr., divisé en 560 actions de 100 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications imposées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 5 membres. Le gérant engage la société par sa signature individuelle. L'assemblée générale ordinaire du 14 mars 1939 a pris acte de la démission de l'administrateur sans signature Lucien Borgeaud, qui est radié. Emile Genton, de St-Saphorin (Lavaux), à Lausanne, est nommé administrateur sans signature. L'assemblée générale ordinaire du 26 mars 1940 a pris acte de la démission des administrateurs sans signature Henri Guibert et Charles Moret; ils ne sont pas remplacés.

Participations. — 25 juillet. **Iona S. A. (Iona A. G.) (Iona Ltd.)**, participations, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 7 février 1941). L'assemblée générale extraordinaire du 8 juillet 1941 a nommé administrateur Walter Kühnlein, de Zurich, à Lausanne. Charles Gonsath (inserit) devient président du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Thés, denrées alimentaires. — 25 juillet. **Rogivue & Co. Ltd. S. A.**, commerce de thés et autres denrées alimentaires, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 10 septembre 1940). L'assemblée générale extraordinaire du 17 juillet 1941 a décidé de modifier les statuts. Les modifications intervenues n'intéressent pas les tiers et ne sont pas soumises à publication.

26 juillet. **Société Immobilière Centre-Rue du Pré**, société anonyme à Lausanne (FOSC. du 15 juillet 1941). L'assemblée générale extraordinaire du 23 juillet 1941 a décidé: 1^o de transformer les 100 actions au porteur de 500 fr. chacune, en actions nominatives; 2^o de modifier les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur le point suivant: Le capital social est fixé à la somme de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées.

Bureau du Sentier

26 juillet. **Les Fabriques d'assortiments réunies, succursale D, le Sentier**, au Sentier, commune du Chenit, avec siège principal au Locle (FOSC. du 16 mai 1938, n° 113), fait rectifier son inscription en ce sens que les membres du bureau du conseil d'administration du siège central, au Locle, n'engagent pas la succursale. Les signatures d'Ernest Strahm, Louis Huguenin, Georges Perrenoud et Sydney de Coulon, sont en conséquence radiées. Le conseil d'administration a confié la procuration à Charles-William Aubert, du Chenit, au Sentier, commune du Chenit. La succursale est engagée par les signatures collectives de Georges Gally, directeur (inserit), et de Charles-William Aubert, fondé de pouvoirs.

Bureau de Vevey

Exploitation de brevets, etc. — 26 juillet. **Somafa S. A.**, société anonyme, exploitation de brevets, etc., à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 4 juin 1940, n° 128, page 1027). Les signatures de Werner Braegger et Alfredo de Castro, directeurs, sont radiées.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1941. 25 juillet. Société d'études et de commerce métallurgique S.A. (SECM), à Sion (FOSC. du 3 avril 1941, n° 79, page 653). L'administrateur Charles Gonseth a démissionné; sa signature est radiée. L'administrateur restant Paul Négrier engagera la société par sa signature individuelle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1941. 15 juillet. Le chef de la maison Charles Zibach, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Théophile Zibach, époux séparé de biens d'Alice Zibach née Andrieu, de Meiringen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Entreprise artisanale de fabrication d'horlogerie. Rue du Commerce 11.

Imprimerie, etc. — 25 juillet. La société anonyme Société du «National Suisse», imprimerie, etc., ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 mars 1931, n° 50), a été déclarée dissoute par décision de son assemblée générale extraordinaire du 13 juin 1941. La liquidation complète étant terminée, cette raison est radiée.

Bijouterie, boîtes, etc. — 25 juillet. Marcanti et Desfourneaux, société en nom collectif ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication de bijouterie, boîtes fantaisie, métal et acier, or, argent, platine, lapidage et polissage de boîtes (FOSC. du 10 février 1941, n° 34). Procuration est donnée à Eugène Desfourneaux, de Bure (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds, qui engagera dorénavant la société par sa signature apposée collectivement avec l'un ou l'autre des deux associés.

Bureau de Neuchâtel

Taxis. — 24 juillet. Le chef de la maison Edouard Ulrich, à Neuchâtel, est Edouard-Gustave Ulrich, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Neuchâtel. Transport professionnel de personnes (taxis). Gratte-Semelles 19.

Genève — Genève — Ginevra

Complément. Boulangerie Agricole de Laconnex-Soral-Avusy et Cartigny, société coopérative à Laconnex (FOSC. du 21 juillet 1941, page 1415). Paul Fontaine, trésorier (inscrit), fait également partie du bureau du comité.

Primeurs. — 1941. 24 juillet. O. Kognowicki, commerce et commission en primeurs en gros, à Genève (FOSC. du 21 juin 1938, page 1374). Procuration individuelle est conférée à Jeanne-Marie-Louise Kognowicki née Lépora, de Miécourt (Berne) et Dardagny, domiciliée à Genève, épouse du titulaire.

Produits et articles divers. — 24 juillet. Alexandre Blanc, représentation et commerce de produits et d'articles divers, à Genève (FOSC. du 10 septembre 1937, page 2074). La raison est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Chiffons, papiers, etc. — 24 juillet. Le chef de la maison Mme Th. Brun, à Carouge, est Thérèse Brun née Chanut, de nationalité française, domiciliée à Genève, séparée de biens et dûment autorisée de Jean Brun. Commerce de chiffons, papiers, fers et métaux. Chemin de la Pyrotechnie s/n, Promenade de Carouge.

Constructions mécaniques, etc. — 24 juillet. Motosacoche Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 2 janvier 1941, page 6). L'assemblée générale extraordinaire du 18 juillet 1941 a décidé de transférer le siège à Carouge et a adopté de nouveaux statuts qui modifient les faits antérieurement publiés sur les points suivants: Le siège social est à Carouge. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Bureaux de la société: Route des Acacias 56.

24 juillet. La «Société Immobilière Rue de Monthoux 50», société anonyme établie à Genève (FOSC. du 11 mars 1940, page 466), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1941, voté sa dissolution et décidé qu'elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Société Immobilière Rue de Monthoux 50, en liquidation, par Pierre Broliet, unique administrateur (inscrit), nommé comme seul liquidateur et qui continuera à engager la société en liquidation par sa signature individuelle.

24 juillet. La «Société Immobilière Rue de Carouge N° 25», société anonyme établie à Genève (FOSC. du 8 mars 1940, page 451), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1941, voté sa dissolution et décidé qu'elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: Société Immobilière Rue de Carouge N° 25, en liquidation, par Pierre Broliet, unique administrateur (inscrit), nommé comme seul liquidateur et qui continuera à engager la société en liquidation par sa signature individuelle.

24 juillet. Sous la dénomination de Société Immobilière Angle Rue de Monthoux 50 et Rue de Berne 45 et aux termes d'acte authentique du 9 juillet 1941, il a été constitué, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition, par voie d'apport, de la parcelle 2502, feuille 50, de la commune de Genève (section Cité) et des droits en copropriété, qui dépendent de cette parcelle, dans la parcelle 2503, feuille 50, de la dite commune. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est fait apport à la société de l'immeuble sis en la commune de Genève (section Cité) formant au cadastre: 1° la parcelle 2502, feuille 50 (feuille 441) contenant deux ares cinq mètres sur laquelle existe le bâtiment portant le n° C 203, d'une surface de 2 ares, 5 mètres, 50 décimètres, logements (Rue de Monthoux 50 et Rue de Berne 45); 2° les droits en copropriété, qui dépendent de la parcelle 2502 susdésignée, dans la parcelle 2503, feuille 50 (feuille 442) contenant 10 m², Rue de Monthoux, cour. Cet apport est fait et accepté pour le prix de 50,000 fr., représentant la valeur nette dudit immeuble estimé à 170,000 fr. moins la somme de 120,000 fr. montant de l'hypothèque grevant ledit immeuble et que la société reprend à sa charge. Il sera remis à l'apporteur, en paiement de cet apport, 48 actions de la société de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, et une somme de 2000 fr. en espèces, qui lui sera payée à première réquisition. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Henry Broliet, de et à Genève, a été désigné comme unique administrateur avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 11, régie Broliet et Cie.

24 juillet. Sous la dénomination de: Société de l'Immeuble 25 Rue de Carouge et aux termes d'acte authentique du 9 juillet 1941, il a été constitué, avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition par voie d'apport de la parcelle 699, feuille 35, de la commune de Genève (section Plainpalais) et des droits en copropriété, qui dépendent de cette parcelle, dans la parcelle 702, feuille 35, de la même commune. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est fait apport à la société de l'immeuble sis en la commune de Genève (section Plainpalais) formant au cadastre: 1. la parcelle 699, feuille 35, contenant 1 a 84 m², sur laquelle existe, Rue de Carouge 25, le bâtiment portant le n° E 93, d'une surface de 1 a 84 m², habitation, et 2. des droits en copropriété, qui dépendent de cette parcelle, dans la parcelle 702, feuille 35, contenant 2 a 52 m², sur laquelle existent les bâtiments E 96, de 24 m², garage, et E 97, de 7 m², WC., le sous-sol de ladite parcelle 702, d'une surface de 47 m², figuré sous lettre a, caves, dépendant de la parcelle 699. Cet apport est fait et accepté pour le prix de 50,000 fr. représentant la valeur nette dudit immeuble estimé à 145,000 fr. moins la somme de 95,000 fr. montant de l'hypothèque grevant ledit immeuble, et que la société reprend à sa charge. Il sera remis à l'apporteur, en paiement de cet apport, 48 actions de la société de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, et une somme de 2000 fr. en espèces qui lui sera payée à première réquisition. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Henry Broliet, de et à Genève, a été désigné comme unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 11, régie Broliet et Cie.

Turbines hydrauliques, etc. — 24 juillet. Ateliers des Charmilles S.A., à Genève (FOSC. du 24 mai 1941, page 1008). L'assemblée générale extraordinaire du 18 juillet 1941 a porté le capital de 1,717,500 fr. à 2,000,000 fr. par l'émission de 565 actions nouvelles de 500 fr. chacune, au porteur et entièrement libérées. En outre, elle a adopté de nouveaux statuts adaptés au Code fédéral des obligations révisé. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 2,000,000 fr., divisé en 4000 actions de 500 francs chacune, au porteur. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres.

Remorques, roues pour vélos, etc. — 25 juillet. Le chef de la maison Schwalbé Emile, à Genève, est Emile Schwalbé, de et à Genève. Fabrication et commerce de remorques, roues, rondelles de caoutchouc, pour vélos et autres et d'articles divers. Avenue Blanc 36.

Café-restaurant. — 25 juillet. George Arpagaus, exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne «Restaurant du Lac», à Genève (FOSC. du 23 juin 1928, page 1241). La raison est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 7 août 1940. Son actif et son passif sont repris par la maison «R. Arpagaus», ci-après inscrite.

Le chef de la maison R. Arpagaus, à Genève, est Rosa Arpagaus, née Rickli, veuve de George Arpagaus, de Furth (Grisons), à Genève. La maison a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison «George Arpagaus», ci-dessus radiée. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne «Restaurant du Lac», Rue de Monthoux 8.

Pierres fines et bijoux. — 25 juillet. R. Balsiger et H. Bohn, commerce et représentation de pierres fines et bijoux, société en nom collectif à Genève (FOSC. du 15 novembre 1940, page 2099). Locaux: Rue des Moulins 1.

Primeurs et produits du sol, etc. — 25 juillet. Léon Brasier, commerce de primeurs en gros, à Genève (FOSC. du 10 août 1940, page 1465). Genre d'affaires actuel: Commerce en gros de primeurs et produits du sol, importation, exportation et commission.

25 juillet. Société anonyme des immeubles modernes aux Eaux-Vives (Rue du Lac), à Genève (FOSC. du 17 mai 1934, page 1311). Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 juillet 1941, la société a porté son capital social de 14,000 fr. à 50,400 fr. par l'émission de 140 actions nouvelles de 260 fr. chacune, au porteur, privilégiées quant au dividende et à la répartition du solde de liquidation, entièrement libérées par compensation de créance. En outre, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but la vente, l'achat, la construction et l'exploitation d'immeubles sis dans le canton de Genève, et toutes opérations financières et immobilières s'y rattachant. La société est notamment propriétaire des parcelles 89 de la commune de Genève, section Eaux-Vives, contenant 1 a 70 m², avec bâtiment n° A 242, sis Rue du Lac 15; 90, même section, contenant 9 m²; 91, même section, contenant 25 m², avec bâtiment n° A 244, sis Rue du Lac 15; et 92, même section, contenant 1 a 83 m², avec bâtiment n° A 245, sis Rue du Simplon 4, lesdits terrains provenant de l'ancienne parcelle 2841 des Eaux-Vives, sur laquelle la société a fait construire lesdits bâtiments. Le capital social, entièrement libéré, est fixé à 50,400 fr., divisé en 140 actions ordinaires de 100 fr. chacune, au porteur, et 140 actions privilégiées comme indiqué ci-dessus, de 260 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Weltfurrer Internationale Transport AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre, vom 25. Juli 1941, hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 750,000 durch Rückzahlung beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechts wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitze der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A.A. 1685)

Zürich, den 26. Juli 1941.

Der Verwaltungsrat.

Bündner Privatbank, Chur

Semester-Bilanz auf 30. Juni 1941

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	476,527	70	Bankenkreditoren auf Sicht	16,189	30
Coupons	1,566	30	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	1,150,095	—
Bankendebitoren auf Sicht	141,403	21	Kreditoren auf Zeit	429,515	20
Wechsel	162,450	45	Spareinlagen	1,555,124	45
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung:			Kassabobligationen	488,100	—
Blankokredite	496,307	20	Obligationenanleihen	12,000,000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	3,343,964	05	Pfandbriefdarlehen	300,000	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 1,391,862.95			Sonstige Passiven	442,734	50
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	103,882	10	Aktienkapital	4,500,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung:			Reservefonds	160,000	—
Darlehen mit hypothekarischer Sicherheit	14,076,106	39			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	1,929,475	—			
Bankgebäude	170,000	—			
Andere Liegenschaften	115,000	—			
Sonstige Aktiven	25,076	05			
Kautionen: Fr. 210,275.60.			Kautionen: Fr. 210,275.60.		
	21,041,758	45		21,041,758	45

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1940

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	5,000,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	10,000,000	—
Wertschriften:			Statutarische Reserve	2,067,600	—
Obligationen und Pfandbriefe	75,999,019	04	Uebrigere Reserven:		
Aktien von Versicherungsunternehmen	174,495	—	Spezialreserve	2,000,000	—
Andere Aktien	141,770	25	Kurs- und Währungsreserve	800,000	—
Grundpfandtitel: a) Hypotheken auf Liegenschaften	266,557,710	31	Garantiereserve	87,750	—
b) Schiffsbypotheken	589,710	—	Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	34,867,822	66
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	61,887,882	61	Technische Rücklagen:		
Darlehen gegen Faustpfand	8,333,192	—	Prämienreserve und Rentenübertrag	599,603,240	57
Schuldbuchforderungen	43,579,831	44	Prämienübertrag	31,565,270	66
Darlehen an Körperschaften und Banken	168,650,078	39	Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	2,338,851	33
Grundbesitz	36,334,200	—	Uebrigere technische Rücklagen	1,515,111	86
Darlehen an Immobiliengesellschaften	1,320,000	—	Rücklagen für andere Versicherungszweige	8,570,134	17
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	30,701,420	65	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile der Versicherten	41,988,122	28
Guthaben aus Rückversicherungen	5,586,481	04	Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	2,581,102	32
Gestundete Prämienraten	19,434,277	84	Schuldverpflichtungen:		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	11,886,807	54	Nicht bezogene und in Depot gelassene Gewinnanteile von Versicherten	190,619	55
Zinsen und Mieten	9,515,263	45	Depositen und Kautionen	484,371	15
Uebrigere Aktiven und Debitoren	15,030,219	39	Vorausbezahlte Prämien	72,030	75
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 682,477,989.			Nicht bezogene Aktionärsdividenden	32,618	—
			Uebrigere Passiven und Kreditoren	21,324,176	19
(VG. 33)			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals: Fr. 8,103,148 ¹⁾		
	760,722,358	95	Einnahmeüberschuss	633,537	46
				760,722,358	95

1) Selbständige Rechtsperson.

Basel, den 10. Juli 1941.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
Die Direktion: Hein. Renfer.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Fünfzehnte Zusatzvereinbarung zu dem deutsch-schweizerischen Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr

Abgeschlossen in Bern am 18. Juli 1941

Datum des provisorischen Inkrafttretens: 15. August 1941

Das Deutsche Reich und die Schweizerische Eidgenossenschaft haben folgendes vereinbart:

Artikel 1. Die Anlage A zum deutsch-schweizerischen Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr vom 5. November 1932 (Zölle bei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet) wird wie folgt geändert:

1. In der Nr. aus 354 (künstliche Riechstoffe) wird

a) als Absatz 2 eingefügt:

Vanillin bis zu einer Höchstmenge von 20 dz in einem Kalenderjahr 160

b) in der Anmerkung 1 hinter dem Wort «Kumarin» eingefügt: «und Vanillin».

2. In der Nr. aus 907 (Lichtmaschinen usw.) erhält die Anmerkung folgende Fassung:

Anmerkung. Der Vertragszollsatz gilt für die Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1942 und für eine Menge, die

a) in der Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1941 . . . 75 %

b) im Kalenderjahr 1942 60 %

derjenigen Warenmenge entspricht, die nach der amtlichen tschechoslowakischen Einfuhrstatistik im Jahre 1935 aus der Schweiz in das tschechoslowakische Zollgebiet eingeführt worden ist.

Die Abfertigung zu dem Vertragszollsatz ist nur zulässig bei einer im Einvernehmen beider Regierungen zu bestimmenden Zollstelle.

3. In der Nr. aus 912 E (Magnetzündapparate usw.) erhält die Anmerkung folgende Fassung:

Anmerkung. Der Vertragszollsatz gilt für die Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1942 und für eine Menge, die

a) in der Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1941 . . . 84 %

b) im Kalenderjahr 1942 67 %

derjenigen Warenmenge entspricht, die nach der amtlichen tschechoslowakischen Einfuhrstatistik im Jahre 1935 aus der Schweiz in das tschechoslowakische Zollgebiet eingeführt worden ist.

Die Abfertigung zu dem Vertragszollsatz ist nur zulässig bei einer im Einvernehmen beider Regierungen zu bestimmenden Zollstelle.

Artikel 2. Diese Zusatzvereinbarung soll ratifiziert werden. Sie tritt am fünfzehnten Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Berlin stattfinden soll, in Kraft. Sie wird aber schon vom 15. August 1941 ab vorläufig angewendet werden.

175. 29. 7. 41.

Schlussprotokoll

zur fünfzehnten Zusatzvereinbarung zu dem deutsch-schweizerischen Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr

I. Zur Anlage A

(Zölle bei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet)

1. Zu den Nrn. aus 113 und 219 (eingedickte Fleischbrühe)

Die Vereinbarungen über die Zollsätze für eingedickte Fleischbrühe in Pastenform sind nach dem Schlussprotokoll zur vierzehnten Zusatzvereinbarung vom 20. September 1940 (Abschnitt A, Ziffer 1) bis 31. Dezember 1941 befristet. Diese Frist wird bis 31. Dezember 1942 verlängert.

2. Zu Nr. aus 354 (künstliche Riechstoffe, Artikel 1, Ziffer 1).

Deutschland hatte der Schweiz in der sechsten Zusatzvereinbarung vom 26. Juli 1934 für Vanillin bis zu einer Höchstmenge von 20 dz in einem Kalenderjahr eine Ermässigung des Zollsatzes auf 160 RM. je dz zugestanden. Nach der achten Zusatzvereinbarung vom 11. Februar 1936 ist diese Zollbegünstigung fortgefallen. Der Schweizerische Bundesrat hatte auf das Zollkontingent unter bestimmten Voraussetzungen, die damals vorlagen, verzichtet, nachdem die Deutsche Regierung sich bereit erklärt hatte, die Zollbegünstigung für Vanillin in dem früheren Umfang wiederherzustellen, wenn im Einvernehmen der beiden Regierungen festgestellt wird, dass jene Voraussetzungen nicht mehr gegeben sind. Die Voraussetzungen bestehen nicht mehr. Der ermässigte Zollsatz von 160 RM. für 1 dz wird deshalb im Rahmen des Jahreskontingents von 20 dz auf Vanillin schweizerischer Herstellung vom 15. August 1941 ab wieder angewendet werden.

Es besteht Einverständnis darüber, dass die zollbegünstigte Höchstmenge im Kalenderjahr 1941 um 9.90 dz gekürzt wird.

3. Zu den Nrn. aus 907 (Lichtmaschinen usw.) und aus 912 E

(Magnetzündapparate usw.)

Die beiden Zollkontingente für Lichtmaschinen usw. (aus Tarifr. 907) und Magnetzündapparate (aus Tarifr. 912 E) gelten nach der vierzehnten Zusatzvereinbarung vom 20. September 1940 für die Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 30. September 1941. Diese Frist wird bis 31. Dezember 1942 verlängert und in zwei Zeitabschnitte (Kontingentsperioden) eingeteilt. Die erste Kontingentsperiode umfasst die Zeit vom 1. Oktober 1940 bis 30. September 1941 und das folgende Kalendervierteljahr; die zweite deckt sich mit dem Kalenderjahr 1942.

Für die Berechnung der Jahresmenge bleibt es bei den früher getroffenen Vereinbarungen (Schlussprotokoll zur vierzehnten Zusatzvereinbarung, Abschnitt A, Ziffer 4). Die zollbegünstigte Höchstmenge beträgt demnach

bei Nr.	Kontingentsperiode	dz
aus 907	Vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1941	383,40
	Im Kalenderjahr 1942	306,72
aus 912 E	Vom 1. Oktober 1940 bis 31. Dezember 1941	251,16
	Im Kalenderjahr 1942	200,33

II. Zur Anlage B

(Zölle bei der Einfuhr in das schweizerische Zollgebiet.)

Zu Tarif-Nr. 57 a (Zichorienwurzeln),
zu Tarif-Nr. 406 a (Gewebe aus Papiergarn, mit Fasern von Spinnstoffen der Nr. 396 verapponen),
zu NB. ad 426 (Säcke),
zu Tarif-Nr. 632 b (Schmigel- und Karborundumfabrikate), und
zu Tarif-Nr. 1155 b (Bier- und Farbstoffe).

Nach dem Schlussprotokoll zur vierzehnten Zusatzvereinbarung vom 20. September 1940 (Abschnitt B. Ziffern 1 bis 4) sind die Zollbindungen für die oben bezeichneten Waren bis 31. Dezember 1941 befristet. Diese Frist wird bis 31. Dezember 1942 verlängert. 175. 29. 7. 41.

Quinzième avenant à la Convention de commerce germano-suisse

Conclu à Berne le 18 juillet 1941.

Date de l'entrée en vigueur provisoire: le 15 août 1941.

Le Reich allemand et la Confédération suisse sont convenus des dispositions suivantes:

Article premier. L'annexe A (droits à l'importation dans le territoire douanier allemand) à la Convention de commerce germano-suisse du 5 novembre 1932 est modifiée comme il suit:

1. Dans le n° ex 354 (parfums synthétiques) il est ajouté:

a) comme deuxième alinéa:

Droit par q en RM.

Vanilline jusqu'à une quantité maximum de 20 q par an 160.—
b) dans la note 1 après le mot « coumarine »: « et vanilline ».

2. Dans le n° ex 907 (appareils d'éclairage, etc.) la note reçoit la teneur suivante:

Note. Le droit conventionnel est applicable pour la période du 1^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1942 et pour une quantité correspondant

a) du 1^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1941 aux 75%
b) pendant l'année 1942 aux 60%

de la quantité de marchandises importées en 1935 de Suisse dans le territoire douanier tchécoslovaque d'après la statistique officielle tchécoslovaque des importations.

Le dédouanement au droit conventionnel ne pourra s'effectuer que par un bureau de douane à désigner d'entente entre les deux Etats.

3. Dans le n° ex 912 E (magnétos d'allumage, etc.) la note reçoit la teneur suivante:

Note. Le droit conventionnel est applicable pour la période du 1^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1942 et pour une quantité correspondant

a) du 1^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1941 aux 84%
b) pendant l'année 1942 aux 67%

de la quantité de marchandises importées en 1935 de Suisse dans le territoire douanier tchécoslovaque d'après la statistique officielle tchécoslovaque des importations.

Le dédouanement au droit conventionnel ne pourra s'effectuer que par un bureau de douane à désigner d'entente entre les deux Etats.

Article 2. Le présent avenant sera ratifié et entrera en vigueur quinze jours après l'échange des instruments de ratification, qui aura lieu à Berlin. Il sera toutefois déjà appliqué provisoirement dès le 15 août 1941.

175. 29. 7. 41.

Protocole final

du quinzième avenant à la convention de commerce germano-suisse

I. Ad Annexe A.

(Droits à l'importation dans le territoire douanier allemand.)

1. Ad n° ex 113 et ex 219 (bouillon concentré)

D'après le protocole final du quatorzième avenant du 20 septembre 1940 (chapitre A, chiffre 1), les accords concernant le droit de douane sur le bouillon concentré en pâte sont valables jusqu'au 31 décembre 1941. Ce délai est prorogé au 31 décembre 1942.

2. Ad n° ex 354 (parfums synthétiques — article 1, chiffre 1).

D'après le sixième accord additionnel du 26 juillet 1934, l'Allemagne avait accordé à la Suisse une réduction à 160 fr. par q du droit de douane

sur la vanilline, jusqu'à une quantité maximum de 20 q par an. Cette réduction a été supprimée par le huitième accord additionnel du 11 février 1936. Sous certaines conditions qui existaient à l'époque, le Conseil fédéral avait renoncé au contingent en cause, le Gouvernement allemand s'étant déclaré prêt à rétablir la réduction du droit sur la vanilline dans le cadre précédent, si d'un commun accord entre les deux Gouvernements il était établi que ces conditions avaient cessé d'exister. Aujourd'hui, ces conditions n'existent plus. Le droit réduit de 160 RM. par q sera donc rétabli dans le cadre d'un contingent annuel de 20 q sur la vanilline de fabrication suisse à partir du 15 août 1941.

Il est convenu que la quantité maximum admise au droit inférieur en 1941 est réduite de 9,90 q.

3. Ad n° ex 907 (Appareils d'éclairage, etc.) et ex 912 E (magnétos d'allumage, etc.)

Suivant le quatorzième avenant du 20 septembre 1940, les deux contingents douaniers relatifs aux appareils d'éclairage, etc. (ex n° 907) et aux magnétos d'allumage (ex n° 912 E) sont valables pour la période du 1^{er} octobre 1940 au 30 septembre 1941. Ce délai est prorogé jusqu'au 31 décembre 1942 et subdivisé en deux parties (périodes de contingent). La première période va du 1^{er} octobre 1940 au 30 septembre 1941 et comprend en outre le trimestre suivant: la deuxième période comprend toute l'année 1942.

En ce qui concerne le calcul des contingents annuels, on s'en tiendra aux accords précédents (protocole final du quatorzième avenant-chapitre A, chiffre 4). La quantité maximum admise au droit réduit comporte donc:

pour le n°	Période de contingent	q
ex 907	Du 1 ^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1941	383,40
	Pour l'année 1942	306,72
ex 912 E	Du 1 ^{er} octobre 1940 au 31 décembre 1941	251,16
	Pour l'année 1942	200,33

II. Ad annexe B

(Droits à l'importation dans le territoire douanier suisse.)

Ad n° du tarif 57 a (Racines de chicorée),

Ad n° du tarif 406 a (Tissus en fils de papier filés avec des matières textiles du n° 396),

Ad NB. ad 426 (sacs),

Ad n° du tarif 632 b (Ouvrages en émeri et carborundum), et

Ad n° du tarif 1155 b (Crayons noirs et de couleur).

Suivant le protocole final du quatorzième avenant du 20 septembre 1940 (chapitre B, chiffre 1 à 4), la consolidation des taux du droit de douane correspondant aux marchandises désignées ci-dessus est valable jusqu'au 31 décembre 1941. Ce délai est prorogé au 31 décembre 1942.

175. 29. 7. 41.

Deutschland — Umsatzsteuer

Gemäss Publikation in der Nr. 46 des Reichssteuerblattes vom 19. Juni 1941 ist durch Anordnung des Chefs der Zivilverwaltung im Elsass vom 29. April 1941 die Anwendung des deutschen Umsatzsteuerrechts und des Kriegszuschlags auf Bier, Tabakwaren und Schaumwein im Elsass verfügt worden.

Bezüglich der Auswirkung der Anwendung des deutschen Umsatzsteuerrechts im Elsass bestimmt die Anordnung, welche im Verordnungsblatt des Chefs der Zivilverwaltung 1941, S. 351, verkündet worden ist, folgendes:

Das Umsatzsteuerrecht ist auf Lieferungen und sonstige Leistungen anzuwenden, die nach dem 31. Oktober 1940 ausgeführt werden. Es ist dabei ohne Belang, ob der Unternehmer seine Umsätze nach vereinnahmten Entgelten (Jat) oder nach bewirkten Leistungen (Soll) versteuert.

Lieferungen und sonstige Leistungen, die vor dem 1. November 1940 ausgeführt worden sind, sind nach dem bisherigen Recht zu behandeln.

Der Umsatzsteuer entsprechen die folgenden Vorschriften des bisherigen Rechts: Die Produktionssteuer, die Dienstleistungssteuer, die Verzehsteuer, die erhöhte Umsatzsteuer, die Schlachtsteuer, die Konsumsteuer, die Mineralwassersteuer, die Kohlensteuer und die Rüstungssteuer.

175. 29. 7. 41.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédação:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

LONZA

Elektrizitätswerke und chemische Fabriken

Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 3. August 1941, vormittags 11 Uhr, im Vortragssaal des Kunsthauses, in Basel (Eingang Dufourstrasse.)

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 30. Juli bis spätestens den 4. August bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ebinger & Co.,
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

P 1977

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren stehen bei den obigen Stellen vom 30. Juli an zur Verfügung der Aktionäre.

Basel, den 29. Juli 1941.

Der Verwaltungsrat.

STEINER AG. BERN

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 28. August 1941, um 10½ Uhr
am Sitz der Gesellschaft in Bern, Spitalgasse 4

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das abgelaufene Geschäftsjahr; Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung; Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Die Bilanz mit der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom Tage der Publikation hinweg im Geschäftsdomicil auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Geschäftsleitung und ausserdem an der Generalversammlung bezogen werden.

Stimmt die Generalversammlung den Anträgen der Verwaltung über die Verwendung des Reingewinns zu, so kann der Aktiencoupon Nr. 6 vom 1. September 1941 hinweg bei der Geschäftsleitung sowie bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und Bern eingelöst werden.

Bern, den 29. Juli 1941.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars SA.

Fribourg

Emprunt 5% de fr. 2,000,000 de 1931

Selon la faculté que lui confèrent les conditions d'émission, la Société

dénonce au remboursement pour le 31 janvier 1942

les 2000 obligations suivantes qui sont sorties au tirage du 15 juillet 1941:

N° 3/6, 8/21, 27/29, 31, 53/54, 56, 60/62, 64, 66, 68/71, 80, 81, 83/84, 87, 89/90, 95/96, 98, 103/6, 108, 111, 113, 115/8, 120/1, 123/6, 128/9, 131/3, 135, 139, 142, 147, 154/5, 157, 159, 161, 163, 167/8, 170, 172/3, 180/2, 189/90, 192, 195/6, 200, 202, 206, 208/11, 215, 217, 221, 224, 226/7, 229/31, 235/7, 239, 241/6, 248/50, 252/3, 260, 263/4, 266/70, 273, 275, 277, 280, 282/3, 285/91, 294, 296, 298, 300, 303/4, 306, 310/2, 314, 316, 318/20, 327, 333/3, 338/9, 351/5, 359/60, 364/6, 368, 373/8, 380, 382, 384/5, 388, 390, 393/4, 399/400, 402, 405/6, 410/24, 426/7, 429/30, 433/4, 438, 440, 442/6, 448/9, 451/3, 456, 460/1, 468, 470, 472, 474/5, 478/9, 484/8, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 505/7, 510/1, 513, 517, 519, 521, 529, 534, 541, 543, 545/50, 553/6, 560/3, 565, 567, 570/4, 577, 579/80, 585/9, 591/3, 595, 597/8, 600/1, 604/8, 610, 616, 618/22, 624, 628, 630/2, 634/9, 641/3, 645/8, 650/2, 655/61, 663/4, 666, 668, 670, 674/8, 683, 685, 687, 689, 692, 695, 697, 699, 704, 708/10, 714, 716/7, 721, 723/6, 728, 730/1, 737/4, 746, 750/2, 754/6, 765, 767, 768/71, 775, 778/80, 782/89, 792, 796/7, 801, 806/7, 809, 816/18, 820/1, 823/6, 829, 831/2, 834, 838, 842, 844/6, 850/1, 853, 855, 858/9, 863/4, 866/7, 872, 879/81, 883/4, 887/90, 893/4, 899/901, 904/7, 915, 918, 920, 922, 924/5, 928, 930, 936/7, 939, 943/8, 951/2, 954/9, 963/4, 966, 969/71, 974/81, 983, 986/8, 991, 995/8, 1000/4, 1008/17, 1019/21, 1023, 1025/6, 1029/37, 1045, 1048/50, 1055, 1059/62, 1065/7, 1069, 1071/2, 1074/5, 1077, 1079/82, 1086/7, 1089, 1094/7, 1099, 1101, 1103, 1105, 1107/10, 1114, 1117, 1119/20, 1122/3, 1126/30, 1132/4, 1137, 1139/42, 1144, 1146/8, 1150, 1157, 1160/1, 1161, 1167/8, 1171/82, 1184, 1187, 1191/4, 1196/7, 1199/200, 1202, 1205/14, 1217/21, 1223/5, 1227/8, 1231, 1233/5, 1237, 1239, 1243, 1246/8, 1250/2, 1256, 1258/60, 1266/8, 1270/2, 1277, 1282, 1286, 1290/4, 1300, 1304/8, 1310/1, 1315, 1317/8, 1322/4, 1329, 1333/4, 1338/43, 1346/8, 1350, 1352/3, 1357/9, 1361/2, 1365/6, 1368, 1372/3, 1375, 1378/80, 1384/5, 1389, 1392, 1394, 1398/9, 1404/5, 1407/8, 1412/3, 1416, 1419, 1423/4, 1427/30, 1432/4, 1436/7, 1439/42, 1444, 1446, 1449, 1453/4, 1458, 1461, 1466, 1468/73, 1475, 1478/80, 1483/4, 1487/9, 1491/3, 1495, 1503/8, 1510/2, 1516, 1522, 1524/8, 1530/1, 1533/6, 1538, 1540/1, 1550/1, 1553, 1558, 1561/4, 1571/2, 1574/5, 1581/2, 1584, 1588/9, 1591/2, 1595, 1597/8, 1602/5, 1608/10, 1614, 1616/7, 1620/1, 1623, 1628, 1631/2, 1635, 1638/43, 1651, 1655, 1658/9, 1661, 1663/72, 1674/80, 1682/3, 1685, 1688, 1690, 1694/5, 1697, 1700, 1702, 1705/6, 1710/3, 1715/8, 1726, 1729/30, 1737/8, 1743, 1747, 1749/51, 1753, 1755, 1757/8, 1762, 1766, 1768, 1771/2, 1775/7, 1779, 1780/2, 1784/5, 1789/93, 1797/80, 1802/7, 1809, 1813/4, 1816, 1820, 1824/7, 1829/30, 1835/9, 1844/5, 1847/50, 1854, 1856, 1860/1, 1863/4, 1868/9, 1873/7, 1889, 1893/4, 1896, 1898, 1899, 1901/2, 1904/6, 1909, 1911/7, 1921, 1923/4, 1929/30, 1934, 1946/7, 1949, 1951/2, 1963, 1965, 1967, 1969, 1972, 1979/80, 1985, 1987/8, 1990/1, 1999, 2000, 2003, 2005, 2032/5, 2037/9, 2041, 2043/4, 2046/8, 2053/5, 2057/8, 2060/1, 2063, 2065/8, 2074/7, 2089, 2093, 2095, 2097/8, 2101, 2103, 2106, 2111/14, 2116, 2118, 2121/2, 2124/5, 2127, 2130/4, 2136/41, 2143/5, 2147, 2149/51, 2156, 2158/9, 2164, 2166/9, 2172, 2174/5, 2177/8, 2180/1, 2183/4, 2186/91, 2193/7, 2199, 2200, 2202/3, 2210/1, 2214, 2217/20, 2223/7, 2229, 2231, 2234, 2239/40, 2242/7, 2251/4, 2256, 2259, 2262, 2265/6, 2268/70, 2272, 2277, 2280, 2285, 2288/90, 2292, 2298, 2301, 2304, 2306/7, 2309/11, 2316, 2318/9, 2321, 2323, 2325/6, 2330/3, 2337/43, 2345/53, 2359/60, 2364/5, 2369/71, 2373/82, 2385/7, 2389/90, 2394/5, 2397/8, 2402, 2410/2, 2414/6, 2419, 2422, 2431/2, 2434, 2436/7, 2439/40, 2442, 2444/6, 2448/8, 2460, 2462/4, 2468/70, 2472/3, 2476/7, 2479/81, 2483, 2486, 2490/2, 2495/8, 2510, 2513/5, 2519/22, 2530, 2532/3, 2535/8, 2540/8, 2551/7, 2560/1, 2564, 2566, 2572, 2574, 2576/9, 2582/3, 2585/6, 2588, 2590, 2593, 2596, 2599, 2603, 2606/7, 2609, 2612/3, 2615, 2622/5, 2627/30, 2632, 2634, 2636, 2638/40, 2642/3, 2648, 2650/1, 2653, 2656, 2659, 2661/2, 2664, 2668/9, 2671, 2673/5, 2678/81, 2684, 2689/90, 2692, 2695/6, 2698/203, 2734, 2745/7, 2750/2, 2755/7, 2759/61, 2763, 2766/7, 2772/6, 2779, 2781, 2784, 2787/9, 2793, 2798/9, 2801/2, 2806/8, 2815/6, 2818/9, 2821/4, 2826, 2831/3, 2835, 2838/40, 2842/4, 2848/50, 2852, 2854, 2857, 2859/60, 2862/3, 2865/6, 2869, 2871, 2873, 2875/7, 2879/80, 2884, 2886, 2890/1, 2893, 2897/8, 2901, 2903, 2906, 2910/6, 2919/21, 2925, 2927, 2929, 2931/2, 2934/5, 2937/41, 2943/4, 2947/8, 2950, 2952, 2954/5, 2957/69, 2971, 2973, 2975/6, 2979/83, 2985/6, 2988/90, 2992/3, 2996/7, 3008, 3011/2, 3014, 3016/8, 3020, 3022/6, 3029, 3031/6, 3040/1, 3043, 3045/7, 3049, 3052, 3054/5, 3057/9, 3062/3, 3065/8, 3070/5, 3077/82, 3084, 3086/9, 3093, 3095, 3102, 3107, 3109/10, 3113, 3115/6, 3118, 3124/6, 3128, 3131/2, 3135, 3137/42, 3144, 3146/9, 3154, 3156/62, 3165, 3167/8, 3170/1, 3173/4, 3182, 3184, 3186, 3188, 3191/2, 3193, 3199, 3201, 3211, 3213, 3217/21, 3225/8, 3230, 3235, 3238, 3240, 3242, 3244/6, 3248, 3250, 3253/6, 3258, 3261, 3265, 3267, 3274/6, 3279, 3281, 3284/8, 3301, 3303/6, 3308/9, 3311/2, 3315, 3318/9, 3322/4, 3327, 3330, 3334, 3336, 3339/40, 3342/3, 3345, 3347, 3349, 3352, 3358, 3363, 3365/7, 3371/3, 3375, 3377, 3382, 3384/5, 3388, 3392/8, 3400/1, 3422, 3425/7, 3429/31, 3433/4, 3439, 3442, 3444/5, 3447, 3452/4, 3458/62, 3465/8, 3470, 3473/5, 3478, 3480, 3488, 3492, 3494/5, 3498/301, 3522, 3530/2, 3535, 3537/9, 3542, 3544, 3547/8, 3553/6, 3558/9, 3561/4, 3566/9, 3571, 3576, 3586/8, 3593, 3597, 3599, 3602, 3608, 3613/4, 3616, 3627/30, 3635, 3638/43, 3646, 3652, 3656/60, 3664/5, 3667/71, 3674/7, 3679/82, 3684, 3686/7, 3689, 3695/7, 3700, 3702, 3709/10, 3712/6, 3718/22, 3726/9, 3732, 3734/5, 3758, 3762/3, 3765, 3768/70, 3772/5, 3778/80, 3782, 3784/90, 3793/5, 3799/3800, 3802/4, 3806, 3808/9, 3812, 3814/5, 3818/9, 3821/2, 3824/6, 3828, 3830/1, 3833/4, 3837/9, 3842/3, 3848/51, 3853/4, 3857, 3861/5, 3869/9, 3874/8, 3882/9, 3894/7, 3899, 3903/4, 3908/8, 3911, 3913, 3918/9, 3921/2, 3925/32, 3936, 3938/40, 3945, 3945/7, 3949, 3951, 3953/5, 3961/2, 3965/6, 3968, 3970, 3974/5, 3979/81, 3985, 3988/9, 3991/3, 3995/6, 3998/9.

Ces obligations seront remboursables au pair, soit par fr. 500.—, contre remise des titres avec coupons, au 31 juillet 1942 et suivants, attachés, auprès de la caisse de la Société, à Fribourg, et auprès des autres domiciles de paiement figurant sur les titres.

Fribourg, le 20 juillet 1941.

Le Conseil d'administration.

Die Veröffentlichung der Preisbildungskommission des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements:

„Ueber die Lage in der schweizerischen Herrenschneiderei“ (Maschneiderei und Konfektion)

kann beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, zum Preis von Fr. 4.25 (inkl. Versandkosten) bezogen werden. Postcheckrechnung III 5600.

Der reichhaltige Inhalt (97 Seiten) dieser eingehenden Untersuchung der Lage in der schweizerischen Schneiderei gliedert sich in folgende Teile:

- I. Statistisches zur Entwicklung des Schneidergewerbes und der Konfektionsindustrie in der Schweiz.
- II. Die handwerksmässige Herstellung von Herrenbekleidung und der Kostenaufbau in der Massschneiderei.
- III. Die konfektionsmässige Herstellung von Herrenbekleidung und der Kostenaufbau in der Herrenkonfektion.
- IV. Massschneiderei und Masskonfektion.
- V. Vorschläge zur Verbesserung der Lage des Schneidergewerbes.
- VI. Zusammenfassung.

Ferner enthält der „Anhang“ verschiedene Tabellen betreffend Ein- und Ausfuhr, Kalkulation, Umsatz usw.

Diese Veröffentlichung ist ebenfalls in französischer Uebersetzung erschienen und ist zu den gleichen Bedingungen erhältlich.

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Fenille officielle suisse du commerce, Berne — Druck Fritz Pochon-Jent AG., Bern



zur eidgenössischen 650-Jahrfeier
ein edles, elfenbeingetöntes, schreihaltiges
Büsten, im Aussehen eines alten handge-
schöpften Vergé-Papiers mit geprägtem Was-
serzeichen 1291-1941, in festlicher, mehrfar-
biger Packung, das geeignete Schreibpapier
zu diesem Anlass n. ein prächtiges Geschenk.
Kassetten Fr. 12.50 u. 11.50, Reisemappe 6.50



Scholl
GEBRÜDER SCHOLL AG ZÜRICH
Telephon 35710
Prägungen gestalten Ihr Briefpapier persönlicher

Luftpostseiden, Luftpostumschläge extra leicht

Preisofferte und Muster umgehend durch **Frau Alfred Kobelt, Aarau.** Tel. 2 19 16. 1457

Wehrsteuer Kriegsgewinnsteuer

und Beratung in allen Steuerfragen

Dr. Otto Müller
Steuerberater P 72-1
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telefon 358 05

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**

PEERLESS

Selt 1903 glänzend bewährt

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Darlehen

von **Fr. 15,000** zu gün-
stigem Zinssatz und zu ver-
einbarender jährlicher ange-
messener Amortisation, von
tücht. Geschäftsmann mit
gutgehendem Geschäft der
Lebensmittellbranche in Win-
terthur **gesucht.** Überboten
unter Chiffre He 8198 Z an
Publicitas Zürich. P 1987

Insrieren Sie im S. H. A. B.

Unentbehrlich

als Nachschlagewerk ist in jedem Betrieb das

Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände

Es enthält die genanten Adressen, Telefonnummern usw. von mehr als 780
schweizerischen Berufsverbänden und ist mit übersichtlichem alphabetischem
Register versehen. Nachnahme-Versand **Fr. 2.25** durch das Schweizerische
Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern 1.

Blechkpackungen Plakate P 514W

jeder Art
liefert gut
und vorteilhaft

Blechkdosenfabrik Ermatingen AG. in Ermatingen

